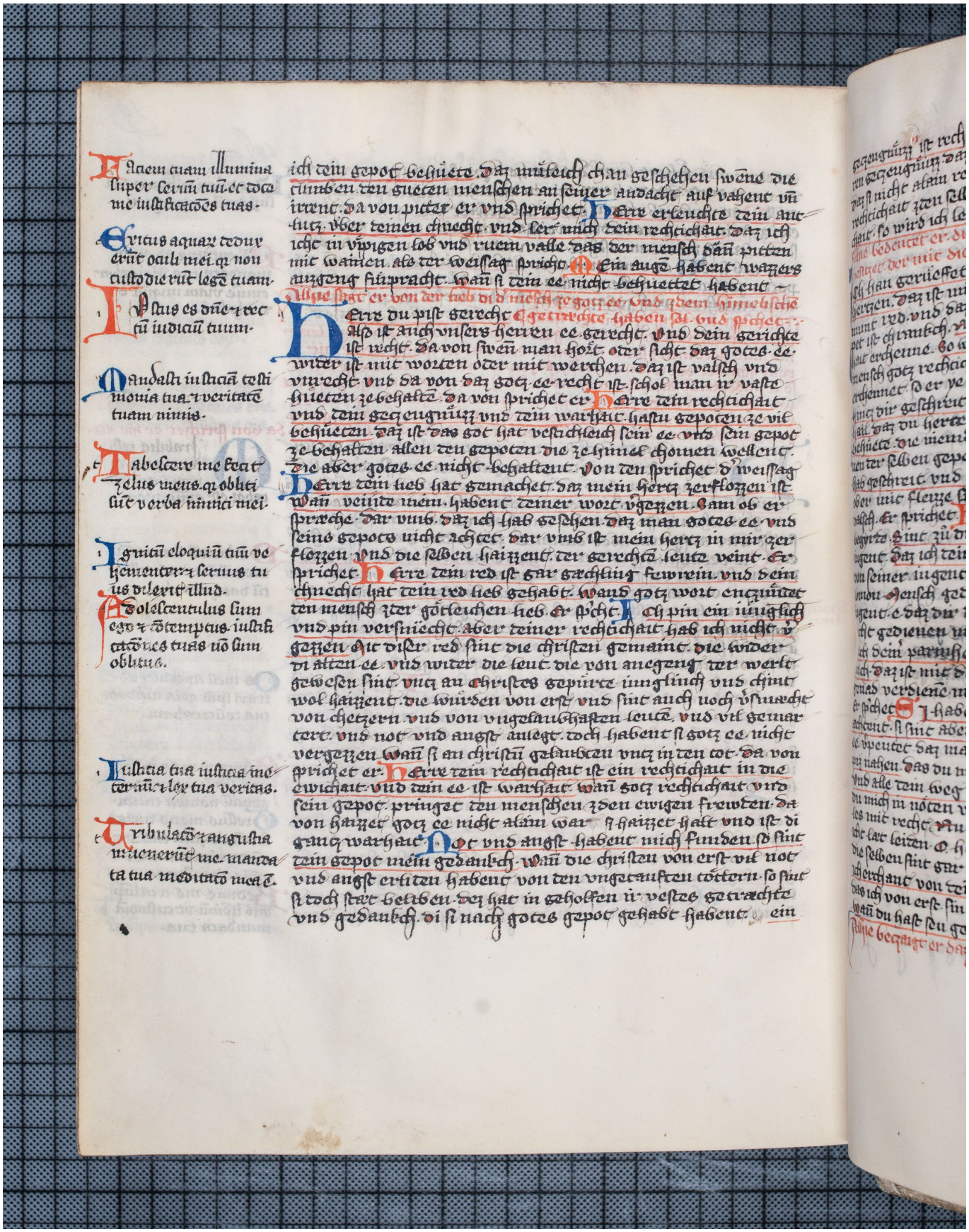
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=6590
Copyright: Rein, Zisterzienserstift



Faciem tuam illumina super seruum tuum et doce me iustificationes tuas.

Exitus aquarum deduxerunt oculi mei quia non custodierunt legem tuam.

Iustus es domine et rectum iudicium tuum.

Mandasti iustitiam testimonia tua et veritatem tuam nimis.

Tabescere me fecit zelus meus quia obliti sunt verba inimici mei.

Ignitum eloquium tuum vehementer et seruus tuus dilexit illud.

Adolescentulus sum ego et contemptus iustificationes tuas non sum oblitus.

Iustitia tua iustitia in aeternum et lex tua veritas.

Tribulatio et angustia inuenerunt me mandata tua meditatio mea est.

ich dein gepot behüete. daz müleich chan geschehen swenne die
chumben den gueten menschen an seiner andacht auf vahent vn
irrent. da von piter er vnd sprichet. Herre erleuchte dein an
tlutz. vber deinen chnecht. vnd ler mich dein rechtichait. daz ich
ichs in vpigen lob vnd ruem valle. das der mensch dan pitten
mit wainen. als der weissag sprichet. Mein augen habent wassers
ausgeng fürpracht. wan si dein ee nicht behuettet habent.
Alsse sprat er von der lieb di d' mensch ze gotz ee vnd zdem himelsche
Herre du pist gerecht. gerechte haben di. vnd pichet.
Also ist auch vnsers herren ee gerecht. vnd dein gerichte
ist recht. da von swen man hört. oder sicht daz gotes ee.
wider ist mit worten oder mit werchen. daz ist valsch vnd
vnrecht. vnd da von daz gotz ee recht ist. schol man ir vaste
hüeten zebehalten. da von sprichet er. Herre dein rechtichait
vnd dein gerechtigkait vnd dein warhait. hastu gepoten ze vil
behüeten. daz ist das got hat vestichleich sein ee vnd sein gepot
ze behalten allen den gepoten die ze himel chomen wellent.
die aber gotes ee nicht behaltent. von den sprichet d' weissag
Herre dein lieb hat gemachet. daz mein herz zerflozzen ist.
wan veinte mein habent deiner wort vergessen. sam ob er
sprache. dar vmb. daz ich hab gesehen daz man gotes ee vnd
seins gepots nicht achtet. dar vmb ist mein herz in mir zer
flozzen. vnd die selben haizzent. der gerechten leute veint. er
sprichet. Herre dein red ist gar sachtling frewrein. vnd dein
chnecht hat dein red lieb gehabt. wand gotz wort ergötzet
den mensch zder götleichen lieb. er spicht. Ich pin ein iunglich
vnd pin versmecht. aber deiner rechtichait hab ich nicht v
gessen. Alle diser red sint die christen gemainet. die wider
di alten ee. vnd wider die leut. die von anegeng der werlt
gewesen sint. vnz an christes geburt iunglich vnd chint
wol haizzent. die würden von erst vnd sint auch noch vsuerchte
von chetzern vnd von vngelaubhaften leute. vnd vil gemar
tert. vnd not vnd angst anegt. doch habent si gotz ee nicht
vergessen. wan si an christen gelaubten vnz in den tot. da von
sprichet er. Herre dein rechtichait ist ein rechtichait in die
ewichait. vnd dein ee ist warhait. wan gotz rechtichait vnd
sein gepot pringet den menschen zden ewigen frewden. da
von haizzet gotz ee nicht alain war. si haizzet halt vnd ist di
gantz warhait. Not vnd angst habent mich funden. so sint
dein gepot mein gedanch. wan die christen von erst vil not
vnd angst erlitten habent von den vngetauften töttern. so sint
si doch stet beliben. der hat in gehollfen ir vestes getrachte
vnd gedanch. di si nach gotes gepot gehabt habent. ein